

FGG-Terminplaner WS 17/18

- Mo., 23.10.: Flucht über das Mittelmeer und das umkämpfte Grenzregime der EU
Mi., 15.11.: Die Stadt der Zukunft: die gerechte Stadt?
Mo., 27.11.: Europa – quo vadis?
Mo., 11.12.: Globalisierung und die Grenzen der Logistik
Mo., 15.01.: Auswirkungen politischer Entscheidungen auf ökonomische Verflechtungen
Mo., 29.01.: Praxisforum „Immobilien“
Mi., 07.02.: Die EU und ihre Rolle in der Welt
Vorschau Exkursionsprogramm für FGG Mitglieder 2018: „Iran“ und „Berlin“

Die Fränkische Geographische Gesellschaft ist Bindeglied zwischen wissenschaftlicher Geographie und interessierter Öffentlichkeit in Franken.

- Lehrerinnen und Lehrer können unsere Vorträge als Fortbildung nutzen
- Wir freuen uns zudem über Vortragsbesuche mit Schulklassen (bitte telefonisch anmelden).
- Für die Ehemaligen der Erlanger und Nürnberger Geographie fungiert die FGG als Alumni-Verein und dient der Kontaktpflege.
- Allen Interessierten vermitteln die FGG-Vorträge und -Exkursionen Einblicke in die sich verändernde(n) Welt(en) – auf lokaler, regionaler und globaler Ebene.

Informationen zur Mitgliedschaft finden Sie auf der Internetseite der FGG.

Sitz der FGG
Wetterkreuz 15, c/o Institut für Geographie der Universität Erlangen-Nürnberg
91058 Erlangen

T 09131/ 8522633 (Sabine Donner)
F 09131/ 8522013.
M geographie-fgg@fau.de
www.fgg-erlangen.de

Die FGG ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Geographie (DGfG).

Konto der FGG
Stadt- und Kreissparkasse Erlangen
IBAN DE36 7635 0000 0000 0227 27, BIC BYLADEM1ERH

Vortragsprogramm Wintersemester 2017/18

Themenschwerpunkt **Ende der Globalisierung?**



THEMENSCHWERPUNKT: Ende der Globalisierung?

Die vergangenen Jahre scheinen geprägt von einem Trend zu neuen Grenzbeziehungen, zu protektionistischen Wirtschaftspolitiken und zu nationalistischen Ideologien, so dass teilweise bereits das „Ende der Globalisierung“ ausgerufen wurde. In der Vortragsreihe der FGG im Wintersemester diskutieren renommierte WissenschaftlerInnen aus Politischer Geographie, Geographischer Migrationsforschung sowie Sozial- und Wirtschaftsgeographie inwieweit neue Grenzregime, die Stagnation des internationalen Handels oder die Krise der EU als Elemente einer epochenhaften Veränderung globaler Beziehungen gedeutet werden können.

Moderation des Schwerpunkts: Prof. Dr. Georg Glasze



Foto: NGO-Rettungseinsatz an der EU-Außengrenze im Mittelmeer (Quelle: Moonbird Airborne Operation)

Für den Auftaktvortrag am Montag, den 23. Oktober konnten wir Simon Sontowski von der Universität Zürich gewinnen, der zu Fragen grenzüberschreitender Migration und Grenzregimen forscht.

Alle Vorträge der Reihe und das Praxisforum:
Ort: Hörsaal C, Kochstr. 4, Eingang Hindenburgstraße
Zeit: jeweils Montag 18.30-20.00
Eintritt: € 3,- (Studierende € 1,50; FGG-Mitglieder frei)

- Montag, 23.10.2017** Eröffnungsvortrag:
Lost in Libya?
Flucht über das Mittelmeer und das umkämpfte Grenzregime der EU
Simon Sontowski (Universität Zürich)
- Montag, 27.11.2017** **Europa - quo vadis?**
Dr. Franziska Sielker (Universität Erlangen-Nürnberg & Cambridge University)
- Montag, 11.12.2017** **Globalisierung und die Grenzen der Logistik**
Julian Stenmanns (Universität Frankfurt)

- Montag, 15.01.2018** **Nach der Osterweiterung ist vor dem Brexit: Auswirkungen politischer Entscheidungen auf die Netzwerke zwischenstaatlicher ökonomischer Verflechtungen**
Prof. Dr. Ivo Mossig (Universität Bremen)



Foto: „Häfen als Knotenpunkte der Globalisierung“ (© Julian Stenmanns)

- Montag, 29.01.2018** **11. Praxisforum Geographie: Immobilien Podiumsdiskussion zu Berufseinstieg, Karriereplanung und Praxisalltag im Berufsfeld ‚Immobilien‘.**
Das Praxisforum wird veranstaltet vom DVAG-Regionalforum Erlangen-Nürnberg. Kooperationspartner sind die Alumniarbeit der FGG und die FSI Geographie. Eintritt frei!



Das „geographische Café“ ist eine neue Veranstaltungsform in Kooperation der Fränkischen Geographischen Gesellschaft mit der Volkshochschule Erlangen und dem Institut für Geographie der FAU, die von den „Cafés Géographiques“ in Frankreich inspiriert ist. In der angenehmen Atmosphäre des Lesecafés in Erlangen können dabei Impulse von Geographinnen und Geographen aus Wissenschaft und Praxis diskutiert werden. Angelehnt an den VHS-Schwerpunkt "Nachbarn" diskutieren Fred Krüger und Tobias Häberer Fragen einer "gerechten Stadt". Angelehnt an den FGG-Schwerpunkt "Ende der Globalisierung?" stellt Veit Bachmann die Rolle der EU als globalem Akteur vor.

Ort: Lesecafé der Volkshochschule Erlangen, Hauptstraße 55 (Altstadtmarktpassage)
Zeit: jeweils Mittwoch 18.30-20.30
Eintritt frei – Spenden erwünscht

- Mittwoch, 15.11.2017** **Die Stadt der Zukunft: die gerechte Stadt?**
Prof. Dr. Fred Krüger, Tobias Häberer (Universität Erlangen-Nürnberg)
- Mittwoch, 07.02.2018** **EUropa Global? Die EU und ihre Rolle in der Welt**
Dr. Veit Bachmann (Universität Frankfurt)